



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wir freuen uns, Ihnen den neuesten Bremer Demenz Newsletter präsentieren zu können.

Wichtige Information: Im Laufe des Jahres werden wir die Zustellung des Newsletters umstellen und Sie werden sich dann erneut anmelden müssen, wenn Sie den Newsletter weiterhin erhalten möchten.

Wir werden sie vorab aber rechtzeitig informieren

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen

Ihr DIKS Team

Ihr Kontakt zu uns:

Zentrale DIKS-
Telefonnummer
Tel: 0421 / 98 99 52 99

Sögestraße 55/57
28195 Bremen

info@diks-bremen.de
www.diks-bremen.de

Aktuelles

Jubiläum

Bremens erste Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz „Die WOGÉ“ ist 20 Jahre alt

Die Jubiläumsfeier findet am 7. Juni 2024 von 15 bis 18 Uhr im Gemeindezentrum Zion, Kornstraße 31, 28201 Bremen statt. Es erwartet Sie ein buntes Programm ab 14.30h bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis 15. Mai 2024 per mail an woge20jahre@posteo.de

Neue Freizeitangebote

Die Selbsthilfegruppe „Anti Dementi 3“ trifft sich auch in der Freizeit und öffnet dieses Angebot auch für andere Menschen mit Demenz

Neben den regelmäßigen Treffen einmal im Monat unternehmen die Teilnehmer:innen auch immer Mal wieder etwas gemeinsam wie zum Beispiel Theater- oder Kinobesuche, Spaziergänge mit anschließendem Kaffeetrinken oder auch gemeinsames kochen. Gemeinsam in einer Gruppe macht doch vieles einfach mehr Spaß. Die Gruppentreffen und die Freizeitaktivitäten sind für Menschen mit Demenz und deren Angehörige offen. Als nächstes findet zum Beispiel ein gemeinsamer Besuch in der Stadtbibliothek in Bremen Mitte statt. Wer Interesse hat, an den Aktivitäten teilzunehmen oder Informationen zu den geplanten Aktivitäten haben möchte, der meldet sich bitte telefonisch bei der Help-Line. Sprechzeiten und Telefon-Nummer stehen hier rechts am Rand.

Neue Tagespflege für Menschen unter 65 Jahren

Der Martinsclub hat im Januar in der Bremer Vahr eine Tagespflege für „jüngere Pflegebedürftige“ eröffnet!

Die Tagespflege in Anspruch nehmen können Menschen, die unter 65 Jahren alt sind und die

- einen Pflegegrad haben,
- eine altersgerechte Begleitung wünschen,
- am gesellschaftlichen Leben teilnehmen möchten und
- Betreuung in unterschiedlicher Art und Weise benötigen.

Wichtig ist auch, dass die Pflegekasse die Kosten übernimmt. Dafür wird ein genehmigter Antrag der Pflegekasse benötigt. In der Tagespflege werden verschiedene Aktivitäten geboten. Die Gruppe kauft zum Beispiel gemeinsam ein und es wird zusammen gekocht. Zudem stehen Spaziergänge auf dem Programm.

In dieser Ausgabe

Seite 2:
Neue Tagespflege in Huckelriede
Basisschulung Validation

Seite 3:
Vorsorge- und Rehabilitationskuren
Demenzbotschafter Schulungen

Seite 4:
Pflegekurse der AOK
Vortragsreihe der BIVA

Seite 5:
Neuigkeiten der Dt. Alzheimer Gesellschaft

Ab Seite 6:
Veranstaltungen

Auch immer für Sie da:

Help-Line
montags – donnerstags
14.00 – 17.00 Uhr
Freitags
10.00 – 13.00 Uhr
Tel: 0421 / 98 99 52 80

info@helpline-bremen.de
www.helpline-bremen.de





Neue Tages- pflege in Huckelriede

Oder die Teilnehmenden besuchen kulturelle Veranstaltungen. Ausflüge ins Café sind ebenfalls geplant. Das Ziel ist, gemeinsam eine interessante, anregende Zeit miteinander zu verbringen. Die Tagespflege hat montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Adresse: Wilseder-Berg-Straße 2 b, 28329 Bremen.
Interessierte können sich bei der Leiterin der Tagespflege,
Manuela Stapel, melden. Tel.-Nr.: 01578-0589950 oder per Mail
m.stapel@martinsclub.de

Der Pflegedienst „Bremer Hände“ (vormals Zentrale für private Fürsorge) eröffnet im April eine Tagespflege in Huckelriede

Wenn die häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang gewährleistet werden kann oder ergänzt werden soll, ist die Betreuung in einer Tagespflege eine sinnvolle Unterstützung. Das bietet ihnen die Tagespflege:

- Herzliche Zuwendung
- Unterhaltung und Bewegung
- Eine muntere Gemeinschaft
- Drei frisch zubereitete gemeinsame Mahlzeiten am Tag (Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen)
- Transport von der Wohnung zur Einrichtung und zurück
- ... und vieles mehr

Die Tagespflege ist von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Die Kosten der Tagespflege werden größtenteils von der Pflegekasse übernommen, die Leistung hängt vom Pflegegrad ab.

Adresse: Tagespflege am Werdersee, Helene-Lange-Straße 16, 28279 Bremen
Interessierte können sich melden bei Frau Yvonne Formela, Tagespflege am Werdersee
Telefon 0421 56 50 88 81 oder per Mail: info@tagespflege-werdersee.de

Basisschulung Validation für pflegende An- gehörige

Menschen mit Demenz individuell begleiten-Basis-Schulung für pflegende Angehörige von Menschen mit einer Demenz und weitere Interessierte

In Deutschland leben heute 1,84 Millionen Menschen mit einer Demenz. Jährlich sind etwa 300 000 Menschen neu davon betroffen. Dementsprechend müssen immer mehr Angehörige pflegen und betreuen. Nach wie vor leben die meisten Erkrankten in privaten Haushalten und werden von einem nahen An- oder Zugehörigen begleitet. Einen Angehörigen zu Hause zu pflegen, ist in jedem Fall eine große Herausforderung. Es stellt das Leben des Pflegenden und die Lebenspläne der ganzen Familie auf den Kopf. Enorme körperliche und seelische Belastungen können zu Überforderung, Konflikten und permanentem Stresszustand führen. Validation nach Naomi Feil ist eine ganzheitliche Kommunikationsmethode, die ohne Bewertung das Verhalten desorientierter Menschen in Verbindung zu ihren Bedürfnissen bringt, die sie oft in Worten gar nicht mehr ausdrücken können. Kurzbeschreibung der Schulung:

- Sie lernen die inneren Beweggründe für das Verhalten von alten Menschen mit der Diagnose Demenz kennen.
- Sie erfahren, wie desorientierte Menschen ihre Bedürfnisse verbal und nonverbal äußern.
- Sie können sich besser in die Erlebniswelt desorientierter alter Menschen hineinversetzen.
- Sie erfahren, was es bedeutet, desorientierte Menschen mit Einfühlungsvermögen und mit Wertschätzung zu begleiten.
- Sie lernen, sich zu zentrieren, um in herausfordernden Situationen die Ruhe bewahren zu können.
- Sie lernen hilfreiche Techniken verbaler und nonverbaler Kommunikation kennen.



Als Methoden kommen u.a. am Bedarf der Gruppe orientiert zum Einsatz: Impulsreferate, Video-Präsentationen, Rollenspiele, Übungen, Diskussion und Erfahrungsaustausch. Veranstaltungstermine des 3-geteilten Schulungsangebots:

- Freitag, 24.05.2024, 18.00 Uhr - 20.00 Uhr
- Samstag, 25.05.2024, 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
- Sonntag, 26.05.2024, 10.00 Uhr - 15.00 Uhr

(alle Termine bauen inhaltlich aufeinander auf)

Kosten: 400,00 € (incl. Schulungsmaterialien)

Für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz werden die Kosten in der Regel von der Pflegekasse der zu betreuenden Person erstattet.

Veranstaltungsort: Begegnungsstätte LAB, Hoppenbank 2, 28203 Bremen

Ansprechpartnerin und Leitung:

Heidrun Tegeler, Validation-Master/ VTI Telefon: 0421 / 408961650

Email: validation-tegeler@gmx.de Internet: <https://www.validationtegeler.de>

Vorsorge- und Rehabilitations- kur für pflegen- de Angehörige

Kraft für die Pflege tanken

Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz leisten eine unschätzbare Arbeit. Doch diese Arbeit kann sehr anstrengend sein. Häufig leidet die eigene Gesundheit darunter und auch die eigene Lebensqualität kann Einbußen erfahren. Eine Vorsorge- oder Rehabilitationskur kann eine Möglichkeit bieten, Abstand zum pflegerischen Alltag zu gewinnen. Anspruch auf diese Leistung besteht durch die gesetzliche Krankenversicherung. Pflegende Angehörige haben bereits vor Auftreten einer Erkrankung einen Anspruch auf eine Vorsorgekur, wenn sie unter körperlichen oder seelischen Belastungssymptomen leiden. Das Ziel ist es, herauszufinden, welche Maßnahmen helfen, um während des pflegerischen Alltags langfristig gesund zu bleiben. Wenn eine ambulante Kur möglich ist, können pflegende Angehörige zwischen einer ambulanten oder stationären Einrichtung wählen. In beiden Fällen sollten die persönlichen Vor- und Nachteile berücksichtigt werden, ebenso wie die Versorgung des an Demenz erkrankten Betroffenen. Je nach Schweregrad der demenziellen Entwicklung ist es in einigen Vorsorge- und Rehabilitationskuren in Deutschland möglich, die Betreuung des Betroffenen während des Aufenthalts sicherzustellen.

Ab Juli 2024 übernimmt die Pflegeversicherung die Kosten für die Unterbringung der zu pflegenden Person. Eine Vorsorge- oder Rehabilitationskur wird von einem Arzt oder einer Ärztin verordnet. Weitere nützliche Hinweise finden sich auf dem Infoblatt 23 "Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz" der Deutschen Alzheimer Gesellschaft:

<https://www.deutsche-alzheimer.de/publikationen/thema/entlastungsangebote>

Auf Wunsch sendet Ihnen die Deutsche Alzheimer Gesellschaft auch eine Liste mit Adressen von Kureinrichtungen zu.

Demenzbot- schafter:innen für Hemelingen gesucht!

Ihr Engagement für mehr Verständnis im Umgang mit demenzerkrankten Menschen - Qualifizierungsangebot für zukünftige Demenzbotschafter:innen für Hemelingen

Das Hemelinger Projekt „Alte Vielfalt für Menschen mit Demenz“ bietet bereits zum 6. Mal ab April 2024 einen Qualifizierungslehrgang für zukünftige Demenzbotschafter:innen an. Welche Aufgabe könnten Demenzbotschafter:innen haben?

- Sie werben für mehr Verständnis im Umgang mit demenzerkrankten Menschen in Hemelingen
- Sie suchen aktiv den Kontakt zu Bürger:innen, Geschäftsleuten und weiteren Akteur:innen in Hemelingen
- Sie informieren diese in Gesprächen vor Ort oder bei Veranstaltungen über die Erkrankung und ihre Hintergründe
- Sie geben Hinweise für den direkten Kontakt mit Betroffenen und ihren Angehörigen und stehen als Ansprechpartner:in zur Verfügung
- Sie informieren über ortsnahe Beratungsstellen und Hilfeangebote und machen diese bekannt
- Sie vermitteln Einzelfälle direkt an Fachstellen weiter, wenn gewünscht stellen Sie den Kontakt her.



Die sechste Qualifizierung findet im Zeitraum vom April bis Juni 2024 statt. Termine:

- Mittwoch, 03.04.24 von 15-18 Uhr in der Hemelinger Bahnhofstr. 17
- Donnerstag, 11.04.24 von 15-18 Uhr in der Christernstr. 18a
- Donnerstag, 25.04.24 von 15-18 Uhr in der Christernstr. 18a
- Donnerstag, 16.05.24 von 15-18 Uhr in der Hemelinger Bahnhofstr. 17
- Donnerstag, 30.05.24 von 15-18 Uhr in der Hemelinger Bahnhofstr. 17
- Donnerstag, 13.06.24 von 16-17.30 Uhr in der Christernstr. 18a.

Im Mai finden 2 Hospitationen statt!

Bei Interesse bitte melden bei den Ansprechpartnerinnen aus dem Kooperationsteam:

- Gaby Dönselmann, Aufsuchende Altenarbeit-Hausbesuche im Familienzentrum MOBILE, Mehrgenerationenhaus, Tel. (0421) 361 166 06, Mail: gaby.doenselmann@afsd.bremen.de

- Karin Schüdde, Begegnungszentrum der Ev. Brückengemeinde, Tel. (0421) 45 11 16, Mail: karin.schuedde@kirche-bremen.de

Pflegekurse der AOK Bremen/ Bremerhaven
(auch für Nicht-AOK-Mitglieder)

Pflegekurse geben Sicherheit und bringen Entlastung

Im Rahmen von mehreren Terminen des AOK-Pflegekurses Basis wird den Teilnehmenden Grundsätzliches zum Thema Pflege vermittelt:

- Pflegetechniken (zum Beispiel entlastende Hebegriffe)
- Optimierung der häuslichen Umgebung der pflegebedürftigen Person
- Maßnahmen gegen typische Pflegeprobleme (zum Beispiel Wundliegen und Thrombose)
- Patientenbeobachtung (zum Beispiel Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme)
- gesunde und altersgerechte Ernährung
- einfaches Beantragen von Hilfsmitteln
- Infos und Tipps für die Körperpflege von pflegebedürftigen Menschen
- Entlastungen für Sie als Pfleger (zum Beispiel Entspannungstechniken)
- rechtliche Fragen (zum Beispiel zu Vorsorgevollmacht, Betreuungs- beziehungsweise Patientenverfügung)
- Grundlagen für die Pflege von Demenzkranken

Die Kurse sind kostenfrei und für alle interessierten Personen offen

(auch für Nicht-AOK-Versicherte)!

Termine:

- Kurs 3: Bremen – 5 Termine -15.00 Uhr bis 18.30 Uhr: 22.05.24, 27.05.24, 29.05.24, 03.06.24 und 05.06.24
- Kurs 4: Bremen – 5 Termine – 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr: 05.08.24, 07.08.24, 12.08.24, 14.08.24 und 19.08.24
- Kurs 5: Bremerhaven – 3 Termine - 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr: 23.09.24, 25.09.24 und 26.09.24 (dieser Termin geht nur bis 13.00 Uhr)
- Kurs 6: Bremen – 5 Termine – 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr: 21.10.24, 23.10.24, 28.10.24, 30.10.24 und 04.11.24.

Die Kurse erfolgen in Kooperation mit der Bremischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz und finden unter den folgenden Adressen statt: St. Pauli-Deich1 in 28199 Bremen bzw. Columbusstr. 1 (AOK) in 27570 Bremerhaven. Außerdem gibt es Online-Schulungen!

Bei Rückfragen zu den Pflegekursen stehen Ihnen folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AOK telefonisch zur Verfügung:

Jens Stanke (für Bremen): (0421) 1761-16203, Mail: jens.stanke@hb.aok.de

Ksenija Kocan (für Bremerhaven): (0471) 16-16403, Mail: ksenija.kocan@hb.aok.de

Online-Vortragsreihe "Pflegebedürftig – Was nun?" der BIVA

Vortragsreihe der BIVA-Akademie

Lassen Sie sich von den BIVA-Expert:innen durch zehn anschauliche Präsentationen führen, die die Kernthemen rund um die Pflege klar und verständlich beleuchten. „Pflegebedürftig – Was nun?“ ist eine 10-teilige Vortragsreihe, die allerdings schon im März 2024 gestartet ist. Hier werden deshalb nur noch die April-Termine und –themen vorgestellt.



Termine: 8.-12. April, jeweils von 17.00 -18.00 Uhr.
Referent:innen aus der BIVA-Rechtsberatung: Ulrike Kempchen, Markus Sutorius und Raul Romberg
Ort: Online-Konferenz via Zoom
Teilnahmegebühr:

- Je Vortrag: 5 € für BIVA-Mitglieder | 10 € für Nicht-Mitglieder
- Alle (10) Vorträge: 25 € für BIVA-Mitglieder | 50 € für Nicht-Mitglieder

Worum geht es? Pflegebedürftigkeit ist kein leichtes Thema, das Viele gerne verdrängen. Da Krankheit oder Unfall aber jederzeit unabhängig vom Alter zu Pflegebedürftigkeit führen können, sollte man sich frühzeitig mit dem Thema befassen – von der Vorsorge bis zum Testament. Viele Fragen stellen sich: Welche Leistungen kann man von der Pflegekasse erhalten? Wie vereinbart man Pflege und Beruf? Wie finanziert sich Pflege und welche Rechte hat man als Betroffene:r? Damit sich jeder umfassend informieren kann, bietet der BIVA-Pflegeschtzbund die Vortragsreihe „Pflegebedürftig – Was nun?“ an. Die Vorträge bauen nicht aufeinander auf und können auch einzeln besucht werden. Wer mehrere Vorträge besucht, profitiert aber von einem Rabatt. Die Einzeltermine im April im Überblick:

- Wer zahlt was? So wird Pflege finanziert (Mo, 08.04.2024)
- Meine Rechte als Pflegeheimbewohner:in – Wie das Gesetz pflegebedürftige Menschen schützt (Di, 09.04.2024)
- Pflegemängel konstruktiv lösen (Mi, 10.04.2024)
- Demenz & Betreuung (Do, 11.04.2024)
- Testament – Was muss ich beim Erben und Vererben beachten? (Fr, 12.04.2024)

Weitere Infos und Anmeldung unter:

<https://www.biva.de/leistungen/biva-akademie/veranstaltungen/>

Veranstalter: BIVA Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebetroffene Menschen e.V. | Siebenmorgenweg 6-8 | 53229 Bonn | Telefon: 0228 – 909048-0 | Fax: 0228 - 909048-22 | info@biva.de | www.biva.de | www.facebook.com/biva.de

Neuigkeiten von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (DAIzG) aus dem Newsletter 2/2024 vom 08.02.2024 der DAIzG

Save the Date

Vom 10. bis 12. Oktober 2024 findet in der Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50 in 90762 Fürth der diesjährige und bereits 12. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft unter dem Motto „Demenz: Hinsehen. Helfen. Handeln.“ statt! In Kürze finden Sie genauere Infos dazu auf den Seiten der Deutschen Alzheimer Gesellschaft unter <https://www.deutsche-alzheimer.de/>

Demenz- Podcast im Februar

„Queere Menschen mit Demenz“

Menschen sind vielfältig - auch in ihrer geschlechtlichen Identität. Um die Augen dafür zu öffnen, fasst der Begriff „queer“ alle Personen zusammen, die nicht heterosexuell sind – sondern etwa lesbisch, schwul, bisexuell oder auch asexuell. Queere Menschen waren besonders in der Zeit des 2. Weltkriegs und fast durchgängig bis in die 1960er Jahre Verfolgung und Diskriminierung ausgesetzt (und auch heute ist die Diskriminierung nicht vorbei). Das wirkt sich auch aus, wenn ein Pflegebedarf entsteht. Um heute alte, queere Menschen besser zu verstehen, geht es im ersten Teil des Podcast mit vielen O-Tönen zunächst um die „bleierne Zeit“, in der sie groß wurden. Der zweite Teil dreht sich um die möglichen Auswirkungen auf die Pflege, auch bei einer Demenz. Den Demenz-Podcast bringt die DAIzG gemeinsam mit dem medhochzwei Verlag heraus. Sie finden ihn auf allen gängigen Plattformen oder unter www.demenz-podcast.de. Hörerinnen und Hörer können Themenvorschläge für weitere Folgen einreichen per E-Mail an info@deutsche-alzheimer.de.

**Forschungsauf-
ruf/Studie****MindMoments Pilotstudie**

In der MindMoments Pilotstudie wird die Wirkung der App „MindAhead Active“ untersucht. Es geht dabei um eine digitale Verhaltensaktivierungstherapie bei Erwachsenen mit leichter kognitiver Störung oder leichter Demenz. Regelmäßige Bewegung, geistige Aktivitäten und Herausforderungen sowie soziale Kontakte und Aktivitäten sind wichtig für die geistige Gesundheit und können auch den Verlauf einer Demenz positiv beeinflussen. Auch wenn das bekannt ist, fällt es oft schwer, Änderungen des Lebensstils und des Verhaltens langfristig in seinen Alltag einzubauen. Hierbei soll die App unterstützen und so dabei helfen, kurzfristig Lebensqualität und Stimmung, langfristig die geistigen Fähigkeiten zu verbessern. Im Rahmen der Studie soll die App über einen Zeitraum von drei Monaten verwendet werden. Teilnehmende werden in eine Studien- und eine Kontrollgruppe aufgeteilt. Die Kontrollgruppe erhält erst nach drei Monaten Zugang zu der App.

Die Studie wird von der Universitätsmedizin Göttingen unter Leitung von Prof. Dr. Jens Wiltfang und Prof. Dr. Christine von Arnim durchgeführt. Wer an einer Studienteilnahme interessiert ist, kann sich direkt melden bei: geriatrie.studie@med.uni-goettingen.de. Weitere Informationen finden Sie unter mindahead.info.

Veranstaltungen von Mitte April bis Juli 2024**Regelmäßig stattfindende Angebote & Kurse****Das Kulturatelier. Freiraum für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen**

Das Kulturatelier möchte Ihnen einen Ort anbieten, um Kunst und Kultur zu erleben und so Abstand zu einer meist sehr anstrengenden und stressigen Alltagssituation zu gewinnen. Gerade die Betreuung und Pflege eines Angehörigen mit einer demenziellen Erkrankung lässt oft wenig Zeit und Raum, sich in dieser Hinsicht auszuleben und zu entfalten. Wir möchten u. a. Singen & Musizieren, Musik hören & verstehen, Gedichte & Geschichten hören, die Umwelt auf Spaziergängen neu wahrnehmen und gemeinsame Erinnerungen schaffen. Daneben bleibt Zeit zum Austausch und Gespräch. Das Kulturatelier ermöglicht Ihnen Abstand zur Alltagssituation zu gewinnen, kreative und kulturelle Erlebnisse zu erfahren und gemeinsam Positives zu erleben. Das Angebot richtet sich an Menschen mit Demenz und deren pflegende Angehörige. Insbesondere den pflegenden Angehörigen möchte es ermöglichen, eine kulturelle Auszeit zu erleben. Mit Babette Ehlers, Dipl. Kirchenmusikerin, Kulturpädagogin. Die Angebote des Kulturateliers sind kostenlos. Sie werden gefördert von der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport der Freien Hansestadt Bremen. Das Kulturatelier ist eine Kooperation mit den Kirchengemeinden Horn und Unser Lieben Frauen.

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und deren pflegende Angehörige

Veranstalter: Fachstelle Alter der Brem. Evangelischen Kirche in Kooperation mit den Kirchengemeinden Horn und Unser Lieben Frauen.

Kosten: keine

Horn
dienstags
10.00 – 11.30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Horn, Horner Heerstraße 28

Information/Anmeldung: Tel. 0160 / 97 70 14 29 oder per Mail an b.ehlers@kirche-bremen.de

Schwachhausen
donnerstags
10.00 – 11.30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen, H.-H.-Meier-Allee 40 A

Information/Anmeldung: Tel. 0160 / 97 70 14 29 oder per Mail an b.ehlers@kirche-bremen.de

Kursangebot: Mach mit! Kreativangebot für Menschen mit Demenz

An fünf Terminen werden die Teilnehmenden angeregt, kreativ zu werden. Unterstützt von der Kursleiterin, Künstlerin und Kulturvermittlerin Ulrike Schulte, erstellen sie kleine eigene



Kunstwerke und können dabei mit Farben und Formen experimentieren. Das Angebot richtet sich an Gäste der Tagespflege in der Stiftungsresidenz Landhaus Horn, an Gäste der Tagespflege und Bewohner:innen der Pflegewohngemeinschaft im Stiftungsdorf Borgfeld sowie an Freunde und Nachbarn der Häuser. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Kosten: keine

Horn
mittwochs
10.00- 11.30 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Landhaus Horn Schwachhauser Heerstr. 264
Termine: 24. April, 26. Juni, 28. August, 6. November 2024.
Information/Anmeldung unter: Tel. 24 68 170, Marlies Hichri

Borgfeld
mittwochs
10.00 – 11.30 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Borgfeld (Tagespflege Jacobsstube), Daniel-Jacobs-Allee 1
Termine: 10. April, 19. Juni, 14. August, 23. Oktober 2024
Tel. 69 62 46 96, Birgit Nowak

Kurs: „Musik und Bewegung“ für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Wo man singt, da lass dich nieder...“: Musik begleitet uns durch das ganze Leben und gehört zu unserem Alltag. Besonders ältere Menschen können auf einen reichen Schatz an Liedern zurückgreifen. Die musikalischen Erfahrungen aus Kindheit und Jugend erweisen sich als „resistent“ gegen das Vergessen. Bekannte Melodien sprechen unmittelbar Emotionen an und wecken Erinnerungen. Dieser Kurs von Amelie Krüger lädt Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zum gemeinsamen Singen und Musizieren, zu Tanz und Bewegung ein. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Kosten: keine

Rablinghausen
dienstags
16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Rablinghausen, Rablinghauser Landstr. 51 e,
Termine: 16. und 30. April, 14. und 28. Mai, 11. und 25. Juni, 9. und 23. Juli, 6. und 20. August, 3. und 17. September 2024
Information/Anmeldung unter: Tel. 52 07 111, Zinaida Tsentner

Horn
mittwochs
15.00 – 16.00 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Luisental, Brucknerstr. 15
Termine: 17. und 24. April, 8. und 22. Mai, 5. Juni 2024
Information/Anmeldung unter: Tel. 23 82 140, Elena Leopold

Horn
montags
16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Stiftungsdorf Hollergund, Im Hollergrund 61
Termine: 22. April, 6. und 27. Mai, 10. und 24. Juni, 8. und 22. Juli, 5. und 19. August 2024
Information/Anmeldung unter: Tel. 27 85 111, Birgit Schalburg

Mitte
mittwochs, 1x im
Monat von
16.30 – 17.30 Uhr

Kunsterlebnis: Guck mal! Museumsbesuch in der Böttcherstraße mit Christine Holzner-Rabe

Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen wirken sich Kunsterlebnisse positiv auf unser Wohlbefinden aus, regen den Geist an und verbessern die Beziehung zwischen Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen oder Begleiter:innen. Bei dieser Veranstaltung bilden beide ein Tandem. Dieses besucht mit maximal vier weiteren Paaren die Museen Böttcherstraße. Hier führt die Kunstvermittlerin Christine Holzner-Rabe die Teilnehmer:innen zu ausgewählten Bildern oder Skulpturen und macht die Werke mit Hilfe mitgebrachter Requisiten sinnlich erfahrbar. Das weckt Erinnerungen und regt zum Gespräch an. Termine 2024: 10. April, 8. Mai, 5. Juni, 24. Juli, 14. August, 18. September, 23. Oktober, 20. November. Bitte anmelden!



Mitte

mittwochs, 1x im
Monat von
15.00 – 16.30 Uhr

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Museum Böttcherstraße, Böttcherstraße 6
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Information/Anmeldung: Tel. 33882-22 oder anmeldung@museen-boettcherstrasse.de
Kosten: 6,00 € pro Tandem

Kunsterlebnis: Mach mit! Kreativwerkstatt in der Bremer Volkshochschule

Künstlerisch sein, den eigenen Ausdruck finden, sich beim Malen und Werken entspannen – das will die Kreativwerkstatt Menschen mit leichter oder mittelgradiger Demenz und ihren Angehörigen oder Begleiter:innen ermöglichen. Zusammen bilden sie ein Tandem. Die Teilnehmer:innen können sich von Vorlagen anregen lassen oder eigenen Impulsen folgen. Die Kursleiterinnen, Künstlerin Ulrike Schulte und Kulturvermittlerin Ute Duwensee, geben Anregungen und unterstützen. Die Gruppengröße kann fünf bis sechs Paare umfassen. Termine 2024: 17. April, 15. Mai, 12. Juni, 31. Juli, 21. August, 25. September, 30. Oktober, 27. November. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Bremer Volkshochschule im Bamberger-Haus, Faulenstraße 69, Raum 310
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Information/Anmeldung: Ulrike Schulte, Tel. 35 40 98
Kosten: 6,00 € pro Tandem, Arbeitsmaterial wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Lesum

mittwochs
ab 14.00 Uhr

„Innere Stärke – Resilienz-Training in der Tagespflege“

Wöchentliches kostenloses Resilienz-Training für pflegende Angehörige. Warum können einige Menschen besser mit Einschränkungen, chronischen Schmerzen und Pflegebedürftigkeit umgehen als andere? Ein Faktor ist die Resilienz, die seelische Widerstandsfähigkeit. Diese zu stärken ist das Ziel des Präventionsprojektes, das es in der vacances Tagespflege Lesum in Bremen gibt. Stressabbau, Entspannungsübungen, Stärkung der eigenen Gesundheit und Informationen zu Pflege, Betreuung, Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten sind einige der Inhalte. Das Projekt „Innere Stärke – Resilienz-Training in der Tagespflege“ wird vom Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) gefördert.

Zielgruppe: Pflegende Angehörige
Ort: vacances Tagespflege Lesum, Charlotte-Wolf-Allee 9
Veranstalter: vacances Pflege- und Sozialdienst
Information/Anmeldung: vacances, Tel. 70 60 77
Kosten: keine

Kursangebot Yoga für Menschen mit Demenz

Yoga im Sitzen ist auch für Menschen mit Demenz möglich! Einfache, sanfte Bewegungen auf dem Stuhl sind ideal für Späteinsteiger. Yoga-Lehrerin Rahdika Rai-Holzapfel verbessert mit ihren Übungen die Balance, Beweglichkeit und Kraft der Kursteilnehmenden. Meditationen und Tiefenentspannung, zu der sie ebenfalls anregt, lassen innere Ruhe, Gelassenheit und Freude am Leben wachsen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Kosten: keine

Mitte

mittwochs
15.30 Uhr

Ort: Stadtteilhaus St. Remberti, Hoppenbank 2 – 3
Termine: 17. April, 22. Mai, 12. Juni, 18. August, 16. Oktober, 20. November 2024
Information/Anmeldung: Tel. 36 02 140, Amelie Krüger



Horn
freitags
16.00 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Riensberg, Riekestr. 2,
Termine: 19. April, 17. Mai, 28. Juni, 16. August, 20. September, 8. November 2024
Information/Anmeldung: Tel. 23 86 748, Christine Ballé

Hemelingen
am 3. Mittwoch
eines Monats
17.30 – 19.30 Uhr

Austauschtreffen der Demenzbotschafter:innen

Zielgruppe: Demenzbotschafter:innen
Ort: Begegnungsstätte der Ev. Luth. Kirchengemeinde Hemelingen, Christernstr. 18
Veranstalter: Ev. Luth. Kirchengemeinde Hemelingen in Kooperation mit der „Alten Vielfalt für Menschen mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Frau Schüdde, Tel. 45 11 16
Kosten: keine

Kurs: „Musik und Bewegung“ für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Mit Liedern, Klängen, Tönen, Stimme, Takt und Bewegung knüpft dieser Kurs des Musikpädagogen Matti Langner an Altbekanntes an und bietet die Möglichkeit, Neues auszuprobieren. Frei von Erfolgsdruck können die Teilnehmer:innen mitsingen, Begleitmusik machen oder einfach nur zuhören. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Kosten: keine

Horn
donnerstags
10.30 – 11.30 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Marcusallee, Markusallee 39
Termine: 25. April, 2., 16., 23. und 30. Mai, 6., 13., 20. und 27. Juni, 04., 11. und 18. Juli 2024
Information/Anmeldung: Tel. 23 85 640, Annette Jarkuschewitz

Horn
donnerstags
14.45 – 15.45 Uhr

Ort: Stiftungsresidenz Landhaus Horn
Termine: 6. und 20. Juni, 4. und 18. Juli, 1., 15. und 29. August, 12. und 26. September, 10. und 24. Oktober, 7. November 2024
Information/Anmeldung: Tel. 24 68 170, Marlies Hichri

Neustadt
donnerstags
16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Haus in der Neustadt, Pflege-Wohngemeinschaft, Hermannstr. 37
Termine: 11. und 25. April 2024
Information/Anmeldung: Tel. 24 450, Susanne Helmke

Neustadt
donnerstags
16.00 – 17.00 Uhr

Ort: Haus Stadtwerder, Pflege-Wohngemeinschaft, Tanzwerder 22
Termine: 18. April, 2. Mai 2024
Information/Anmeldung: Tel. 24 450, Susanne Helmke

Hemelingen
jeden 2. und 4.
Freitag im Monat
9.30 – 11.00 Uhr

Frühstück für pflegende Angehörige und ihre Lieben im Familienzentrums Mobile

Zielgruppe: Pflegende Angehörige und Menschen mit und ohne Demenz
Ort: Familienzentrums MOBILE Mehrgenerationenhaus, Hinter den Ellern 1 A
Veranstalter: Aufsuchende Altenarbeit/Hausbesuche Hemelingen und Netzwerk Selbsthilfe
Informationen: Frau Schüdde, Tel. 45 11 16, Herr Donk, Tel. 70 45 81
Kosten: Kosten für das Frühstück

Marßel
freitags
10.00 – 13.00 Uhr

Kulturelle Auszeit für pflegende Angehörige und Menschen mit neurokognitiven Veränderungen

Mit dem Angebot, das jeden Freitag stattfindet, bietet Frau Mehrstens vom Nachbarschaftshaus Marßel gesellschaftliche-kulturelle Angebote an, damit Sie sich regelmäßig und aktiv vom pflegerischen Alltag erholen können.



Horn
freitags
16.00 – 17.30 Uhr

Zielgruppe: Pflegende Angehörige und Menschen mit neurokognitiven Veränderungen
Ort: Nachbarschaftshaus Marßel e.V., Helsingborgerstraße 36
Veranstalter: Nachbarschaftshaus Marßel e.V./Aufsuchende Altenarbeit
Informationen: Frau Mehrstens, Tel. 636 06 98 oder per E-Mail: nh-marssel@web.de
Kosten: keine

Kursangebot: Einsatz von Klangschalen bei Menschen mit Demenz

Der Einsatz von Klangschalen ist eine ganzheitliche Entspannungsmethode. Während einer Klangreise entsteht eine Atmosphäre von Sicherheit und Geborgenheit. Stress, Ängste und Zweifel können losgelassen werden. Der wertschätzende Grundsatz der Akzeptanz ermöglicht einen einfachen Zugang zu den betroffenen Menschen. Das Einfühlen mit den Sinnen steht im Vordergrund. Wir erreichen das Ziel von Wohlbefinden, Sicherheit und Geborgenheit sowie Freude und freudiges Miteinander in relativ kurzer Zeit. Das emotionale Gedächtnis bleibt ein Leben lang aktiv. Das Herz wird nicht dement. Termine: 12. April, 14. Juni, 9. August, 18. Oktober und 15. November 2024. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Stiftungsresidenz Riensberg, Riekestr. 2,
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Tel. 23 86 748, Christine Ballé
Kosten: keine

Vahr
am letzten Samstag eines Monats
15.00 – 17.00 Uhr

Café Haltestelle

Neben Kaffee, Kuchen und Klönschnack gibt es wechselnd immer ein zusätzliches Angebot (Musik, Spiel, Basteln, Singen, Bewegung,...). Es ist geplant, dass das Café Haltestelle wieder jeden letzten Samstag im Monat stattfindet. Angeleitet wird das Angebot von Frau Strebe.

Zielgruppe: Menschen mit Demenz, Angehörige, Freunde und Interessierte
Ort: Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord, August-Bebel-Allee 284
Veranstalter: Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Strebe, Tel. 67 32 84 31
Kosten: Kosten für Kaffee und Kuchen

Bremerhaven
jeden 2. Mittwoch im Monat
15.00 – 17.00 Uhr

Auszeit und Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Bremerhaven

„Im geschützten Rahmen einer vertrauensvollen Beratung durch zwei gerontopsychiatrische Fachkräfte werden Erfahrungen ausgetauscht, die emotionale Entlastung gefördert und miteinander geschnackt. Das Motto lautet: Wir pflegen die Seele.“ Termine: Mittwoch, 15.5.2024 von 15.00 – 17.00 Uhr und Mittwoch, 12.6.2024 von 15.00 - 17.00 Uhr
Anmeldung nicht erforderlich!

Zielgruppe: Angehörige von Menschen mit Demenz
Ort: Seniorentreffpunkt Wulsdorper Seniorenhaus, Bremer Str. 17, 27572 Bremerhaven
Veranstalter: Verein SOLIDAR e.V., Bremerhaven
Information: Tel. 0471 7 72 32
Kosten: keine

Weitere Veranstaltungen

Blumenthal
ab 08.04.2024
18.00 Uhr

Kostenlose Schulungsreihe: Begleitung im Andersland

In Deutschland sind 1,84 Millionen Menschen von einer Demenzerkrankung betroffen. Über 70 Prozent der Erkrankten werden zu Hause von Angehörigen versorgt, die selbst schon die Lebensmitte überschritten haben. Erfahrungen zeigen, dass bei Angehörigen ein großes Informationsbedürfnis besteht und dass diese sich Austauschmöglichkeiten mit anderen Betroffenen wünschen, da häufig soziale Kontakte durch die intensive und



zeitaufwendige Versorgung eines Menschen mit Demenz abbrechen. Der Kurs berücksichtigt diese Bedürfnisse. Er vermittelt Informationen zum Verlauf der (diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen), zum Umgang mit den besonderen Verhaltensweisen von Menschen mit Demenz, zur Pflegeversicherung, zu rechtlichen Aspekten und zu Entlastungsmöglichkeiten. Eingeladen sind Angehörige von Menschen mit Demenz sowie Interessierte, die sich im privaten Umfeld engagieren. In einer kleinen Gruppe entsteht in entspannter Atmosphäre ein Rahmen, in dem Informationsvermittlung und entlastende Gespräche möglich werden. Für die Teilnehmenden ist die Kursreihe kostenfrei. Referent:innen: Mitarbeitende aus dem Team WÖRHEIDE Konzepte. Nur nach Voranmeldung!

Zielgruppe: Angehörige von Menschen mit Demenz
Ort: Klinikum Bremen-Nord, Hammersbecker Str. 228
Veranstalter: Klinikum Bremen-Nord mit WÖRHEIDE Konzepte
Informationen/Anmeldung: Tel. 0173 8929519, Frau Schohaus/WÖRHEIDE
Kosten: keine

Bremerhaven

10.04.2024
16.00 Uhr

Lesung: „111 Fragen zum Umgang mit Menschen mit Demenz“

Die Autorin Ingrid Hametner, Diplom-Pädagogin, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe sowie ausgebildete Management- und Personaltrainerin, liest aus ihrem Buch „111 Fragen zum Umgang mit Menschen mit Demenz“ mit genau so vielen verständlich ausgeführten Antworten. Ein Fachbuch für alle Menschen, die betroffen sind oder Angehörige pflegen, sowie für Pflegefachkräfte und eine hilfreiche Grundlage für Pflegefachschüler:innen. Frau Hametner zuzuhören, macht Mut, den Umgang mit dem Thema Demenz nicht fürchten zu müssen. Im Anschluss an die Lesung möchten wir gern mit den Zuhörer:innen ins Gespräch kommen, zu dem was uns rund um das Thema Demenz bewegt. Das Buch ist im Buchhandel erhältlich oder auszuleihen in der Stadtbibliothek Bremerhaven. Der Eintritt ist frei!

Zielgruppe: Interessierte, Angehörige, Freunde und Bekannte von Menschen mit Demenz
Ort: Seniorentreffpunkt Wulsdorf, Bremer Str.17, 27570 Bremerhaven
Anmeldung: nicht erforderlich
Veranstalter: Verein SOLIDAR e.V., Bremerhaven
Kosten: keine

Osterholz

10.04.2024
16.00 Uhr

Konzerte: Gitarrenkonzerte mit Matti Langner

Zuhören, Genießen, bekannte Melodien wiederentdecken und Neues kennenlernen: Matti Langner präsentiert eine abwechslungsreiche Auswahl seines Repertoires auf der Klassischen Gitarre. Gespielt werden Werke von Barock bis Romantik, internationale Folklore wie Flamenco, Tango und Bossa Nova, sowie instrumentale Arrangements von bekannten Volksliedern und Schlagern. Die Auswahl der von ihm gespielten Songs nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die Vergangenheit und animiert zum Mitsingen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Stiftungsdorf Osterholz, Ellener Dorfstr. 3
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Tel. 42 88 140, Heike Dörfel
Kosten: keine

Schwachhausen

10.04.2024
16.00 Uhr

Demenzinformationsabend aus der Reihe "Medizin am Mittwoch" im St. Joseph-Stift
Experten des Krankenhauses informieren über das Krankheitsbild und Therapieansätze und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Zahl der Menschen mit Demenz nimmt kontinuierlich zu. In Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Da ein großer Teil von ihnen zu Hause betreut wird, stehen hinter dieser großen Zahl viele einzelne, engagiert betreuende Angehörige. Diese



sehen sich im Alltag mit vielen Fragen und Herausforderungen konfrontiert. Beim Informationsabend für Angehörige erklären die Neuropsychologin Anne Viergutz und Neurologin Dr. Heinerman das Krankheitsbild Demenz sowie den Verlauf der Erkrankung und stellen verschiedene Therapieansätze vor. Anschließend stehen die beiden Demenz-Expertinnen für Fragen zur Verfügung. Die Vortragsveranstaltung ist kostenlos. Bitte anmelden!

Zielgruppe: alle

Ort: Schulungszentrum des Krankenhauses St. Joseph-Stift, Schwachhauser Heerstr. 54 (Haupteingang Schubertstraße)

Veranstalter: St. Joseph-Stift Bremen

Anmeldung: Tel. 347-1666 oder per E-Mail unter mam@sjb-bremen.de

Kosten: keine

Hemelingen

11.04.2024

15.00 – 18.00 Uhr

Validation – Eine Kurzeinführung

Bei Validation nach Naomi Feil geht es um wertschätzenden Umgang mit desorientierten, sehr alten Menschen. Heidrun Tegeler vom Validationsnetz Bremen hält diesen Vortrag. Die Veranstaltung ist Teil der Demenzbotschafter:innen-Qualifizierung, aber offen für weitere Besucher:innen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Demenzbotschafter:innen und Interessierte

Ort: Ev. Brückengemeinde Begegnungszentrum, Christernstr. 18a

Informationen/Anmeldung: Tel. 451116 oder karin.schuedde@kirche-bremen.de (Karin Schüdde)

Veranstalter: „Alte Vielfalt für Menschen mit Demenz“

Kosten: keine

Neustadt

17.04.2024

17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 7 der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Aufgaben im Bereich der Gesundheitssorge, Umgang mit Patientenverfügungen

Die Veranstaltung richtet sich an Betreuer:innen und Bevollmächtigte, denen der Aufgabenkreis der Gesundheitssorge übertragen wurde. In der Veranstaltung soll dargelegt werden, was der Aufgabenkreis der Gesundheitssorge umfasst, was bei der Feststellung des Handlungsbedarfs zu beachten ist, wenn die betreute Person über eine natürliche Einsichtsfähigkeit verfügt und in welchen Fällen Genehmigungen des Gerichts einzuholen sind. In diesem Zusammenhang soll auch behandelt werden, was rechtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte zu beachten haben, wenn eine Patientenverfügung vorliegt. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referierende und Moderation: Udo Schollenberger, Referatsleiter Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V., Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528

bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Mitte

18.04.2024

15.30 Uhr

Opern und Operetten für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Sopranistin Julia Bachmann singt mit Gitarrenbegleitung eine Auswahl an Liedern aus ihrem Repertoire – darunter Stücke aus bekannten Opern und Operetten wie La Traviata, Carmen oder die Zauberflöte. Mit ihrer besonderen Stimme sorgt die professionelle Sängerin für Gänsehaut und bewegende Momente. Bitte anmelden!



Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Stadtteilhaus St. Remberti, Hoppenbank 2 – 3
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Tel. 36 02 140, Amelie Krüger
Kosten: keine

Hemelingen

25.04.2024
15.00 – 17.00 Uhr

Marte Meo – Eine Kurzeinführung

„Aus eigener Kraft“ – Menschen mit Demenz erreichen und unterstützen – Aktivieren und schwierige Verhaltensweisen reduzieren. Sabine Grupe (Bremer Heimstiftung) hält diesen Vortrag. Die Veranstaltung ist Teil der Demenzbotschafter:innen-Qualifizierung, aber offen für weitere Besucher:innen. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Demenzbotschafter:innen und Interessierte
Ort: Ev. Brückengemeinde Begegnungszentrum, Christernstr. 18a
Informationen/Anmeldung: Tel. 451116 oder karin.schuedde@kirche-bremen.de (Karin Schüdde)
Veranstalter: „Alte Vielfalt für Menschen mit Demenz“
Kosten: keine

Huchting

27.04.2024
10.00 – 16.00 Uhr

Senior:innenmesse Huchting

Am 27. April startet im Roland-Center von 10.00 – 16.00 Uhr die Senior:innenmesse 2024. Es präsentieren sich viele Akteure des Stadtteils zum Thema „60 plus – Da geht was!“ mit Information, Beratung und Mitmachaktionen. Zudem wird es Fachvorträge zu relevanten Themen geben (u.a. auch zum Thema Demenz). Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, bei dem Sie sich inspirieren lassen und neue Kontakte knüpfen können. Der Eintritt ist frei!

Zielgruppe: alle
Ort: Roland-Center Bremen, Alter Dorfweg 30-50
Veranstalter: Ortsamt Huchting
Informationen: GesundheitsPUNKT Huchting, Tel. 0159 06 38 16 89, Anna Müller
Kosten : keine

Borgfeld

03.05.2024
16.00 Uhr

Innenhof-Konzert mit den Bremer Musikanten

Freuen Sie sich auf ein weiteres musikalisches Highlight. Sechs Blechbläser und ein Schlagzeuger spielen das, was in Süddeutschland, Österreich sowie Tschechien Tradition hat und an der Weser gern gehört wird: Polka, Swing, Dixieland, Walzer und Märsche. Überdies haben die Bremer Musikanten bekannte Volkslieder zum Mitsingen im Repertoire. Wo sie auftreten, ist Stimmung! Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen
Ort: Stiftungsdorf Borgfeld, Daniel-Jacobs-Allee 1
Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Tel. 69 62 46 96, Birgit Nowak
Kosten: keine

Walle

07.05.2024
17.00 – 19.00 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 8 der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Einführungsveranstaltung für die Betreuung von Angehörigen oder vertraute Personen

Diese Einführungsveranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuer:innen, die aufgrund einer besonderen Nähebeziehung, d.h. Verwandtschaft oder persönliche Bindung, zur/zum Betreuten bestellt werden. Dabei wird auf die Besonderheiten der Betreuung durch ehrenamtliche Betreuer:innen mit Näheverhältnis, die auch zu den befreiten Betreuer:innen gehören, eingegangen. Referierende und Moderation: Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin und Christopher Schirle, Diplom-Pädagoge Betreuungsverein Hilfswerk



Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V., Vegesacker Str. 59

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528 bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Veogesack
07.05.2024
17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 4 in Bremen-Nord der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Einführung in die Praxis der Vermögensverwaltung – Teil II

Die Anforderungen des Gerichts an die Jahresabrechnung unter Einbeziehung der gesetzlichen Grundlagen werden dargelegt. Ferner werden allgemeine Fragen zur Vermögensverwaltung besprochen. Dabei stehen die gesetzlichen Genehmigungserfordernisse im vermögensrechtlichen Bereich wie z. B. die Versperrung der Sparkonten im Vordergrund. Ferner werden praktische Tipps zum Wirkungskreis der Vermögenssorge erteilt. Referierende und Moderation: Oliver Vogt, Rechtsanwalt und Berufsbetreuer, Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V., Christopher Schirle, Diplom-Pädagoge, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Betreuungszentrum, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528 bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Gröpelingen
14.05.2024
14.30 Uhr

Konzerte: Gitarrenkonzerte mit Matti Langner

s. Beschreibung vom 10.04.2024! Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Gröpelingen, Elbinger Str. 6

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Informationen/Anmeldung: Tel. 38 040, Petra Meinking

Kosten: keine

Walle
14.05.2024
17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 9 der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Unterstützte Entscheidungsfindung

Seit der Reform des Betreuungsrechts zum 01.01.2023 ist es Aufgabe der Betreuer:innen die betreuten Menschen zu unterstützen, eigene Entscheidungen treffen zu können. Unterstützung steht vor Vertretung! Ich bin Assistent:in zur Ermöglichung der selbstbestimmten Entscheidung. Referierende und Moderation: Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin und Christopher Schirle, Diplom-Pädagoge, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V.. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V., Vegesacker Str. 59

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528 bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine



Neustadt
15.05.2024
17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 10 der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Haftungsrechtliche Fragen

Ziel ist es, einen Überblick über haftungsrechtliche Probleme, mit denen Betreuer:innen konfrontiert werden könnten, zu verschaffen. Hierbei sollen sowohl haftungsrechtliche Situationen, in welche die Betreuer:innen selbst kommen können, als auch haftungsrechtlich relevante Situationen der Betreuten angesprochen werden. Auf die entsprechenden Versicherungsmöglichkeiten wird ebenfalls hingewiesen. Die Haftung von Bevollmächtigten ist ebenfalls Thema. Die Veränderungen, die durch die Reform in 2023 erfolgt sind, werden berücksichtigt und bei Bedarf ausführlich besprochen. Referent: Alexander Jung, Rechtsanwalt, Moderation: Angela Eisfelder, Rechtsanwältin und Berufsbetreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528 bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Gröpelingen
23.05.2024
9.00 – 14.00 Uhr

Demenzsimulator "Hands-on dementia"

Seit 2019 hat die AWO den Demenzsimulator Hands-on dementia im Einsatz, der durch einen ganz gewöhnlichen Tag in bis zu 13 alltäglichen Situationen führt. Vom Anziehen bis zum Abendessen können Personen, die nicht an Demenz erkrankt sind, erleben, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen. Die ehrenamtlichen Nachbarschaftshelfer:innen und Alltagsassistent:innen, denen die Mitarbeiter:innen der AWO in dieser Zeit schon die Möglichkeit geben konnten, berichten immer wieder von eindrucksvollen und emotionalen Erfahrungen, die sie mit Hands-on dementia hatten.

Die Teilnehmenden werden an eigene Grenzen geführt, erleben das eigene Unvermögen und die Anspannung und den Druck, den dies mit sich bringt. Das führt zu negativen Gefühlen, so, wie bei Menschen mit Demenz an jedem Tag. Durch das Erleben der eigenen intensiven Emotionen entwickelt sich ein besseres Verständnis für die Erkrankten. Und es ist gerade in den schwierigen Situationen des Alltags enorm hilfreich und entlastend, Menschen mit Demenz mit mehr Empathie zu begegnen. Auch für Angehörige von dementiell Erkrankten oder professionell Pflegende ist es sehr hilfreich, sich einmal selbst in die Situation des Erkrankten zu begeben. Hands-on dementia ist aber kein Diagnoseinstrument. Es richtet sich nicht an Menschen, die vielleicht oder gesichert an einer Demenz erkrankt sind.

Das DLZ Gröpelingen bietet zusammen mit dem Netzwerk Demenz und Migration am 23. Mai im Nachbarschaftshaus Helene Kaisen zwischen 9:00 und 14:00 Uhr die Möglichkeit, diese Erfahrungen zu machen. Für den Besuch sollten Sie etwa 2 Stunden Zeit mitbringen. Weil Hands-on dementia wie erwähnt starke Emotionen auslösen kann, sind erfahrene Personen anwesend, die diese Erfahrung begleiten. Das Netzwerk Demenz und Migration ermöglicht über das ZIS, dass dies auch in türkischer und arabischer Sprache möglich ist. Die Plätze sind begrenzt und eine Anmeldung erfolgt bitte über das DLZ Gröpelingen, Tel.: (0421) 69 142 66.

Im Laufe des Jahres finden durch die Dienstleistungszentren der AWO noch weitere Termine mit Hands-on dementia statt. Bei Interesse erfragen Sie diese gerne im AWO-Dienstleistungszentrum in Ihrer Nähe.

Zielgruppe: alle Interessierten

Ort: Nachbarschaftshaus Bremen e.V., Beim Ohlenhof 10

Veranstalter: AWO Bremen in Kooperation mit dem Netzwerk Demenz und Migration

Informationen/Anmeldung: Tel. 69 142 66, AWO-DLZ Gröpelingen

Kosten: keine



Schwachhausen

23.05.2024

18.30 Uhr

Die Bremer Demenzberatungsstelle DIKS und die Help-Line stellen sich vor

Die Demenz Informations- und Koordinationsstelle Bremen (DIKS e.V.) bietet als unabhängige Anlaufstelle für Betroffene und Zugehörige kostenlose Informationen und Beratung zum Thema Demenz an. Die Help-Line ist ein kostenloses telefonisches Angebot für pflegende Angehörige und ältere Menschen. Doreen Wehr, DIKS e.V., und Hubert Greve, Help-Line, stellen das Beratungsangebot der DIKS und der Help-Line vor und laden zum Gespräch ein.

Zielgruppe: alle

Ort: St. Remberti-Gemeinde, Albert-Schweitzer-Saal, Friedhofstr. 10

Veranstalter: St. Remberti-Gemeinde

Informationen/Anmeldung: Tel. 20 15 70, Andrea Hopfenblatt/St. Remberti-Gemeinde

Kosten: keine

Neustadt

29.05.2024

17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 11 der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Pflegebedürftig – was nun?

Die drei Pflegestützpunkte in Bremen und Bremerhaven und die beiden Außenstellen im Bremer Süden unterstützen in allen Belangen rund um die Pflege. Sie beraten kostenlos, neutral und unabhängig, wenn es darum geht, die richtige Form der Pflege oder Hilfe zu finden, wenn pflegerische und soziale Hilfen zu organisieren sind oder Anträge zum Beispiel bei Kranken- und Pflegekassen sowie dem Amt für Soziale Dienste, gestellt werden müssen. Themen der Fortbildung können zudem sein: Pflege zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung, hauswirtschaftliche Versorgung, Finanzierung von Pflege und Hilfen sowie Antragstellung bei Kranken- und Pflegekassen und Behörden, Finanzierung der stationären Pflege, Leistungen der Pflegeversicherung, Angebote zur Entlastung pflegender Angehöriger, Rechtliche Vorsorge (Vollmacht, Patientenverfügung, gesetzliche Betreuung) sowie der Schwerbehindertenausweis. Referentin: Verena Lange, Pflegestützpunkt Land Bremen, örtliche Betreuungsbehörde, Amt für Soziale Dienste, Moderation: Edeltraut Burghardt, örtliche Betreuungsbehörde, Amt für Soziale Dienste. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528 bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Lesum

07.06.2024

15.30 Uhr

Opern und Operetten für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Sopranistin Julia Bachmann singt mit Gitarrenbegleitung eine Auswahl an Liedern aus ihrem Repertoire – darunter Stücke aus bekannten Opern und Operetten wie La Traviata, Carmen oder die Zauberflöte. Mit ihrer besonderen Stimme sorgt die professionelle Sängerin für Gänsehaut und bewegende Momente. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Blumenkamp, Billungstr. 21

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Informationen/Anmeldung: Tel. 62 68 140, Sascha Moritz

Kosten: keine

Neustadt

12.06.2024

17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 12 der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Das Heim als Zuhause – Rechte von Bewohner:innen

Mit Krankheit oder Pflegebedürftigkeit verliert niemand in Deutschland seine Rechte. Wie aber können pflegebetroffene Menschen in der ambulanten oder stationären Pflege ihre Verbraucherrechte einfordern und nutzen? Ziel ist es, darüber zu informieren:



- Welche rechtlichen Grundlagen und Gesetze gelten im ambulanten und stationären Pflegebereich?
- Was sollten Angehörige, rechtlich Bevollmächtigte oder amtlich bestellte Betreuer:innen beachten?
- Mit welchen Schwierigkeiten müssen sie rechnen?
- Welche Informations- und Unterstützungsmöglichkeiten können bei Problemen weiterhelfen?

Referierende: Ulrike Kempchen, Leiterin der Rechtsberatung (per Video-Schaltung), Reinhard Leopold, ehrenamtlicher Regionalbeauftragter (vor Ort), BIVA-Pflegeschutzbund e.V., Bonn, Moderation: Maria Gluschenko, rechtliche Betreuerin, Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte

Ort: Werkstatt Bremen, Martinshof, „Kwadrat“, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528

bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Osterholz-Tenever

14.06.2024

16.00 Uhr

Konzerte: Gitarrenkonzerte mit Matti Langner

s. Beschreibung vom 10.04.2024! Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stadtteilhaus OTe, Ludwigshafener Str. 6,

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Informationen/Anmeldung: Tel. 69 61 250, Agnieszka Munck

Kosten: keine

Blumenthal

17.06.2024

18.00 Uhr

Vortrag: „Den Alltag leben – zum Umgang mit Menschen, die von Demenz betroffen sind“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Vergessen verzeihen“ für Angehörige und Freunde von demenziell erkrankten Menschen am Klinikum Bremen-Nord geben Pflegewissenschaftlerin Silvia Schade und Alexandra Lütjen (Leiterin Sozialdienst) einen Einblick, wie der Alltag mit Demenz und der Umgang mit der Krankheit einfacher verlaufen kann. Eine Anmeldung zu den Demenzabenden ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltungsreihe ist Teil des Projekts „Demenzsensibles Krankenhaus“. Im Klinikum Bremen-Nord sollen demenziell Erkrankte mit ihren besonderen Bedürfnissen über die einzelnen Fachkliniken hinweg stärker in den Fokus rücken. So wurde das Klinikteam bereits im vergangenen Jahr durch Demenz- und Alltagsbegleiter:innen verstärkt, die sich im gesamten Krankenhaus verstärkt um Patient:innen mit Demenz kümmern. Außerdem gibt es auf jeder Station einen Demenzbeauftragten im Pflegeteam.

Zielgruppe: alle

Ort: Klinikum Bremen-Nord, Konferenzraum KR1, Hammersbecker Straße 228

Veranstalter: GeNo Gesundheit Nord gGmbH

Kosten: keine

Veogesack

18.06.2024

17.00 – 18.30 Uhr

Fortbildungsveranstaltung Nr. 5 in Bremen-Nord der Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten: Aufgaben von Betreuer:innen im Bereich der Gesundheitssorge, Umgang mit Patientenverfügungen

Die Veranstaltung richtet sich an Betreuer:innen und Bevollmächtigte, denen der Aufgabenkreis der Gesundheitssorge übertragen wurde. In der Veranstaltung soll dargelegt werden, was der Aufgabenkreis der Gesundheitssorge umfasst, was bei der Feststellung des Handlungsbedarfs zu beachten ist, wenn die betreute Person über eine natürliche Entscheidungsfähigkeit verfügt und in welchen Fällen Genehmigungen des Gerichts einzuholen sind.



In diesem Zusammenhang soll auch behandelt werden, was rechtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte zu beachten haben, wenn eine Patientenverfügung vorliegt. Referierende und Moderation: Oliver Vogt, Rechtsanwalt und Berufsbetreuer Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bremen e.V., Christopher Schirle, Diplom-Pädagoge Betreuungsverein Hilfswerk Bremen für Menschen mit Beeinträchtigungen e.V. Bitte anmelden!

Zielgruppe: ehrenamtliche Betreuer:innen

Ort: Betreuungszentrum, Bürgermeister-Wittgenstein Str. 2

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten

Anmeldung: Zu den Fortbildungen melden Sie sich bitte verbindlich tel. unter 361-15528 bzw. per E-Mail: kwadrat-veranstaltungsservice@werkstatt.bremen.de

Kosten: keine

Walle

20.06.2024

15.30 Uhr

Innenhof-Konzert mit den Bremer Musikanten

Freuen Sie sich auf ein weiteres musikalisches Highlight. Sechs Blechbläser und ein Schlagzeuger spielen das, was in Süddeutschland, Österreich sowie Tschechien Tradition hat und an der Weser gern gehört wird: Polka, Swing, Dixieland, Walzer und Märsche. Überdies haben die Bremer Musikanten bekannte Volkslieder zum Mitsingen im Repertoire. Wo sie auftreten, ist Stimmung! Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Walle, Karl-Peters-Str. 76

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Informationen/Anmeldung: Tel. 33 63 71 10, Jutta Dunker

Kosten: keine

Veogesack

26.06.2024

10.00 Uhr

Vortrag zum Thema Demenz

Frau Wehr von der Demenz Beratungsstelle DIKS stellt das Angebot der Beratungsstelle vor und gibt hilfreiche Tipps zum Umgang mit Demenz für Betroffene und Angehörige. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Interessierte, Menschen mit Demenz und Angehörige

Ort: Pflegestützpunkt Land Bremen - Beratungsstelle Bremen-Nord, Breite Str. 12d

Veranstalter: Pflegestützpunkt in Veogesack

Informationen/Anmeldung: Anmeldung ist erforderlich unter 0421 696241 0

Kosten: keine

Arbergen

26.06.2024

15.00 Uhr

Konzerte: Gitarrenkonzerte mit Matti Langner

s. Beschreibung vom 10.04.2024! Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Arberger Mühle, Vor dem Esch 7

Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“

Informationen/Anmeldung: Tel. 69 69 59 99, Sabine Bonjer

Kosten: keine

Arbergen

11.07.2024

15.00 Uhr

Opern und Operetten für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Sopranistin Julia Bachmann singt mit Gitarrenbegleitung eine Auswahl an Liedern aus ihrem Repertoire – darunter Stücke aus bekannten Opern und Operetten wie La Traviata, Carmen oder die Zauberflöte. Mit ihrer besonderen Stimme sorgt die professionelle Sängerin für Gänsehaut und bewegende Momente. Bitte anmelden!

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und ihre Begleiter:innen

Ort: Stiftungsdorf Arberger Mühle, Vor dem Esch 7



Veranstalter: Bremer Heimstiftung und Stiftung Bremer-Sparer Dank (Stiftung der Sparkasse Bremen) im Rahmen der Initiative „Aktiv mit Demenz“
Informationen/Anmeldung: Tel. 69 69 59 99, Sabine Bonjer
Kosten: keine

Veranstaltungen außerhalb von Bremen

Lüneburg
19.04.2024

Fachtag: “Wohin des Weges? – Versorgung von Menschen mit Demenz”

Zum fünften Mal schließen sich die Alzheimer Gesellschaften Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Schleswig-Holstein zusammen. Dieses Jahr findet der Fachtag am 19.04.2024 in Lüneburg statt. “Wohin des Weges?” ist die zentrale Fragestellung, die im Mittelpunkt des vierten Norddeutschen Fachtags Demenz steht. Neben einem Blick auf die Prävention der Alzheimer Krankheit wird sich die Veranstaltung insbesondere dem Umgang mit aktuellen Herausforderungen widmen und Beispiele aus der Versorgungslandschaft vorstellen, die aufzeigen, was für eine gute Versorgung wichtig ist und wie sie ermöglicht wird. Einen besonderen Impuls gibt zum Abschluss der Veranstaltung Journalistin, Bloggerin und Buchautorin Laura Fröhlich. Auch wenn Lösungen für die äußeren Umstände gefunden werden müssen, ist das Bewusstwerden und der Umgang mit der eigenen Situation nicht weniger notwendig.

Teilnahmegebühr: 75€/35€ (für Ehrenamtliche, Mitglieder, Studierende und Schülerinnen und Schüler)

Die Veranstaltung richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche in den Alzheimer Gesellschaften, Menschen mit Demenz sowie deren An- und Zugehörige, Fachpublikum und weitere Interessierte.

Anmeldungen unter: <https://www.gesundheit-nds-hb.de/veranstaltungen/wohin-des-weges/>

Den Flyer können Sie hier ansehen: [Norddeutscher Fachtag Demenz](#)

Save the Date:
Hamburg
27.09. und 28.09.

Fachtagung “Demenz und Musik”

Nach 2019 und 2022 veranstaltet der Landesmusikrat Hamburg e. V. in diesem Jahr im Rahmen seiner Reihe „Musik im Alter“ erneut in Präsenz eine bundesweit ausgeschriebene Fachtagung zum Thema „Musik und Demenz“ als interdisziplinäres Fortbildungsangebot für Fachkräfte und Ehrenamtliche.

Musikbasierte und musikflankierte Angebote und Aktivitäten für Menschen mit Demenz stiften Lebensqualität, Wohlbefinden und Sinn. Sie wirken präventiv und gesundheitsfördernd. Sie fördern Kommunikation, Teilhabe und Gemeinschaft, nicht zuletzt das Miteinander von Menschen mit und ohne Demenz. Sie setzen ein solches Miteinander sogar voraus.

Die diesjährige Fachtagung nimmt u. a. das Miteinander von Fachkräften und Laien bzw. von professionell und ehrenamtlich agierenden Personen, die im stationären, ambulanten und häuslichen Bereich mit Menschen mit Demenz musizieren, besonders in den Blick. Beleuchtet werden Chancen und Herausforderungen sowie Voraussetzungen für eine von allen Beteiligten als gewinnbringend erlebte Zusammenarbeit. Wie gewohnt werden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse präsentiert sowie praktisch erprobte und innovative Konzepte und Methoden musikbasierter Angebote und Aktivitäten vermittelt, die in unterschiedlichen Settings zum Einsatz kommen können.

Die Fachtagung richtet sich an:

- • Praktikerinnen und Praktiker der Musiktherapie, Musikgeragogik und Musikpädagogik, Musikerinnen und Musiker,
- • Studierende und Absolventen entsprechender Ausbildungsgänge, auch um ein vielseitiges und herausforderndes mögliches späteres Berufs- und Tätigkeitsfeld kennenzulernen,
- • Lehrkräfte an Musikschulen und in freiberuflicher Tätigkeit,
- • Professionell Pflegende und Auszubildende in der Pflege, Betreuungskräfte und



Alltagsbegleitungen,

- • Ärztinnen und Ärzte, Therapeutinnen und Therapeuten, Sozialpädagoginnen und -pädagogen,
- • Aktive und interessierte Ehrenamtliche sowie Angehörige, die Menschen mit Demenz in Pflegeeinrichtungen, Wohngemeinschaften, Besuchsgruppen, im häuslichen Umfeld und in anderen Settings begleiten, betreuen und unterstützen,
- • Leitungen stationärer und ambulanter Einrichtungen und Dienste sowie von Ehrenamtlichen-Projekten und zivilgesellschaftlichen Initiativen,
- • Multiplikatoren und Fachleute aus Kranken- und Pflegekassen, Behörden und Politik, die die Rahmenbedingungen der Unterstützung, Begleitung, Behandlung und Pflege von Menschen mit Demenz mitgestalten.

Termin: 27. & 28. September 2024

Ort: Tagungshaus KAHH | Katholische Akademie Hamburg, Herrengraben 4, 20459 Hamburg

Teilnahmebeitrag: 165,00 € / 95,00 € ermäßigt | inkl. Tagungsverpflegung (Studierende, Auszubildende, Rentner*innen, Beziehende von Bürgergeld)

Anmeldung: **Anmeldung online möglich ab März 2024**

Veranstalter: Landesmusikrat Hamburg e. V., gefördert von der Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg in Kooperation mit der Bundesinitiative „Musik und Demenz“

Programm und Anmeldung unter

<https://www.lmr-hh.de/project/musik-und-demenz-2024/>

Wer sein spezielles Angebot für Menschen mit Demenz oder deren Angehörige hier vorstellen möchte, kann seine Beschreibung an die Demenz Informations- und Koordinationsstelle schicken. Auch nehmen wir gerne Hinweise zu Veranstaltungen oder Fortbildungen auf. Der nächste Newsletter wird im Juli 2024 verschickt, **Annahmeschluss** für Beiträge ist der **01.06.2024!**

Dieser Newsletter wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und geprüft. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für Fehler und falsche Angaben. Bei den über die externen Links erreichbaren Internetadressen handelt es sich um fremde Inhalte, für die die Redaktion keine Verantwortung übernimmt.

Kontakt: DIKS e.V., Sögestraße 55/57 in 28195 Bremen info@diks-bremen.de, <http://www.diks-bremen.de>
Impressum: DIKS e. V. – Demenz Informations- und Koordinationsstelle. Sögestraße 55/57, 28195 Bremen, Tel. 0421 / 98 99 52 99. Vorstandsvorsitzender: Thomas Morgenstern